

**Zeitschrift:** Historisches Neujahrsblatt / Historischer Verein Uri  
**Herausgeber:** Historischer Verein Uri  
**Band:** 105 (2014)  
  
**Rubrik:** Autoren

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Autoren

### **Romed Aschwanden, Altdorf**

lebt in Basel, wo er an der Universität im Master of Arts Geschichte und Religionswissenschaft studiert. Er beschäftigt sich mit der internationalen Verflechtung des Kantons Uri in der Vergangenheit, erforschte u. A. die europapolitische Bedeutung der Alpeninitiative und die Auswirkungen des Ersten Weltkrieges auf den Mikrokosmos Uri. In diesem Zusammenhang veröffentlichte er im Herbst 2014 in der «Neuen Urner Zeitung» eine Artikelreihe zu Uri während der Jahre 1914–1918. Romed Aschwanden ist seit 2014 im Vorstand des Historischen Vereins Uri.

### **Helmi Gasser, Basel**

Dr. phil., geboren in Luzern, studierte Kunstgeschichten, deutsche Literatur und Archäologie an der Universität Basel und an der Sorbonne in Paris. Von 1961–1978 war sie wissenschaftliche Mitarbeiterin bei der Basler Denkmalpflege. 1979 wurde sie vom Urner Regierungsrat zur Inventarisatorin der Kunstdenkmäler des Kantons Uri gewählt. 1986 publizierte sie Band II, Die Seegemeinden, 2001 bzw. 2004 die beiden Bände über Altdorf. Daneben veröffentlichte Helmi Gasser zahlreiche grössere und kleinere Abhandlungen über kunst- und architekturgeschichtliche Themen.

### **Rolf Gisler-Jauch, Altdorf**

Dr. phil. und lic. iur., geboren 1956 in Altdorf, verheiratet und Vater von drei Kindern. Seit 1990 als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Staatsarchiv Uri tätig; daneben seit 2000 Konservator des Historischen Museums Uri. Er betreibt die Internetseite [www.urikon.ch](http://www.urikon.ch) als Beispiel moderner Wissensvermittlung. Publikationen: Uri und das Automobil – Des Teufels späte Rache?, Altdorf 1994; Fasnächtliches Uri, Altdorf 2004. Verschiedene Artikel in Urner Zeitungen und Fachzeitschriften.

### **Georg Kaufmann, Zürich**

Dr. med., geboren 1924 in Zürich, Facharzt für Innere Medizin und Herzkrankheiten, 1962–1994 kardiologische Praxis, 1966–1970 gleichzeitig Chefarzt der medizinischen Abteilung am Krankenhaus Theodosianum in Zürich. Nach der Praxisaufgabe Geschichtsstudium als Auditor an der Universität Zürich (Prof. R. Sablonier) im Hinblick auf lokalgeschichtliche Arbeiten.

Publikationen: Vom Verein jüngerer Ärzte zur Medizinischen Gesellschaft Zürich, Dietikon 1995; Hinteralp und Gwüest, Siedlungsgeschichte der Göschenalp, Altdorf 1998; Das erste Urbar der Kaplanei Göschenalp von 1740 (mit Peter Roubik), in: Der Geschichtsfreund 153 (2000), S. 259–284; Der «Hübsche Stein in der Göschenalp», (I) Ein mehrfaches Denkmal, (II) Vergleich mit Zeichensteinen in Ursern, in: Urner Wochenblatt 2001, Nr. 75 und 76; Gegenstände mit mündlicher Überlieferung: Aus dem «Doktorhaus» im Altdorfer Vogelsang, in: Historisches Neujahrsblatt des Historischen Vereins Uri 2002/2003, Altdorf, 2004, S. 87–117.